

Sommer-Kultur-Genuss am Land

Unsere Top-11 der Kulturveranstaltungen im SalzburgerLand

Das SalzburgerLand kann man auf vielfältige Weise erkunden. Sport steht hier natürlich ganz oben auf der Liste, Kulinarik und Natur ebenso. Wer sich dem Land allerdings kulturell nähern möchte, für den haben wir diese Top-11-Bucketlist zusammengestellt. Echte Höhepunkte für Musik-, Literatur- und Kunstliebhaber*innen. Egal ob Volks-, Populär- oder Hochkultur – das SalzburgerLand hat kulturell jede Menge zu bieten. Gestern, heute und natürlich auch morgen.

Musik im Wald beim Internationalen Jazzfestival Saalfelden begegnen

Einerseits ein „alter Hase“ unter den Festivals des SalzburgerLandes, präsentiert sich das Jazzfestival Saalfelden andererseits immer wieder von einer frischen, jungen Seite. Im kommenden Sommer mittlerweile zum 44. Mal. Wer hier eine Bühne erwartet, vor der man als Besucher von einem Stück nach dem anderen berieselt wird und in den Pausen vielleicht mal ein Gläschen Sekt schlürft, der ist hier fehl am Platz. Denn beim Internationalen Jazzfestival Saalfelden erwartet die Besucher ein Wochenende voller Bewegung, Spannung und Freude. Ein Festival mit Konzerten in der Stadt, auf einer Lichtung im Wald, mit Wanderungen inmitten der Pinzgauer Bergwelt und Überraschungen unterwegs. Jazz hat für Sie ein angestaubtes Image? Saalfelden wird Sie im August 2024 eines Besseren belehren! www.jazzsaalfelden.com

Abtanzen am Electric Love Festival

Ein bisschen Abwechslung gefällig? Dann sollte man vom 4. bis 6. Juli 2024 den Salzburgring zu seinem „place to be“ machen. Das 11. Electric Love Festival ist starker Ausdruck dafür, dass Kultur im SalzburgerLand nicht nur mit Blick auf das Gestern existiert, sondern auch im Heute und mit Blick nach vorne stattfindet. Ein Kurzurlaub in der Fuschlseeregion, bei dem nicht nur alle Sinne stimuliert werden, sondern bei dem man gemeinsam mit Freunden aus nah und fern drei Tage lang das Leben feiert. Insgesamt spielen rund 160 internationale Artists aus EDM, Hardstyle, Techno, Tech House, Bass oder Hip-Hop auf einer der fünf Bühnen. Gemeinsam mit tausenden von Besuchern werden sie dafür sorgen, dass an diesem Wochenende kein Tanzbein ruhig bleibt. Bleibt nur noch eine Frage: Wer kommt mit? www.electriclove.at

Unterwegs am Weg der Kostbarkeiten

Der Weg der Kostbarkeiten überschreitet Grenzen. Nicht nur Ländergrenzen, das wäre zu einfach, sondern auch die zwischen Strömungen, Kunstrichtungen und sogar die der Zeit. Klingt spannend? Ist es auch! Gottfried Salzmann, Alfred Kubin, Anton Faistauer, Josef Stoitzner, Michael Hofer und Alfons Walde – Künstler, die auf irgendeine Weise mit dem SalzburgerLand und Tirol verbunden waren. Die einen sind hier geboren, die anderen wurden von der spektakulären Landschaft inspiriert und manche von ihnen haben hier in den Bergen ihre neue Heimat gefunden. Der Weg der Kostbarkeiten führt tief in die Leben dieser Menschen hinein und verbindet sechs Museumsorte im Pinzgau und dem Bezirk Kitzbühel miteinander. Schwingen Sie sich in den Sattel Ihres Rades, besuchen Sie Saalfelden, Maishofen, Thumersbach, Bramberg, Leogang und Kitzbühel und finden Sie im Anblick dieser Meister Ihre eigene Inspiration.

www.salzburgerland.com/de/weg-der-kostbarkeiten/

**SalzburgerLand
Tourismus GmbH**
Wiener Bundesstraße 23
Postfach 1
5300 Hallwang | Salzburg
AUSTRIA
T +43 662 6688 0
F +43 662 6688 66
info@salzburgerland.com
www.salzburgerland.com

PRESSEKONTAKT

Michaela Obernosterer
Chefredaktion PR und
Medienmanagement DACH
m.obernosterer@
salzburgerland.com
T +43 662 6688 77
M +43 664 8066 8877

Andrea Bodner, BA
PR und Medien-
management DACH
a.bodner@
salzburgerland.com
T +43 662 6688 35
M +43 664 8066 8835

Magdalena Putz, BA
PR- & Medienmanagement,
Themenmanagement
Genuss & Kulinarik
m.putz@
salzburgerland.com
T +43 662 6688 76

Die Lungau Big Band feiern

Music from the heart of Austria – für die ganze Welt. Seit 1983 begeistert die Lungau Big Band die Menschen innerhalb und außerhalb Österreichs – sie wurde im Laufe der Jahrzehnte zum Inbegriff guten, virtuellen Sounds. Spielte die aktuell 15-köpfige Band, die auch immer wieder Gastmusiker in ihren Reihen begrüßt, anfangs noch klassische Big-Band-Arrangements, wandte man sich nach und nach moderneren Klängen zu. Heute spielt die Combo hauptsächlich Eigenkompositionen. Auch wenn man auf Aufnahmen das gewaltige Spektrum der Musiker aus dem Lungau erahnen mag, wer die Band schon einmal auf einem ihrer vielen Konzerte erleben durfte, der weiß, dass live eben live ist. www.lungaubigband.com

Kulinarikgenuss, Musik und Kultur bei den 25. Festspielen auf der Burg Golling

Kunst oder Kulinarik? Diese Frage stellt sich in Golling zum Glück nicht. Denn die renommierten Festspiele Burg Golling stehen im Sommer 2024 unter dem Motto „Dem Geschmack auf der Spur“. Und das bedeutet eben Kultur UND Kulinarik. Ein Festival auf der Burg Golling unter der Patronage von Hermann Döllerer, das das seelische und körperliche Erlebnis in den Mittelpunkt stellt. Bereits zum 25. Mal werden im Juli und August klangvolle Namen der klassischen Musik, aus dem Theater, der Literatur und des Kabarettis ebenso präsentiert, wie kulinarische Höhenflüge in Dölleres Wirtshaus und Restaurant. www.festspielegolling.at

Sich von der sommer:frische:kunst inspirieren lassen

Bad Gastein inspiriert. Davon konnte schon Franz Schubert ein Lied singen bzw. eines komponieren. Noch heute zieht es Kunstschaaffende aus der ganzen Welt ins Gasteinertal, um sich vom rauschenden Wasserfall, den zerklüfteten Gipfeln der Bergwelt und dem mondänen Charme inspirieren zu lassen. Kein Wunder, dass sich der Ort im Süden des Tals in den vergangenen Jahren zum Hotspot zeitgenössischer Kunst entwickelt hat. Die sommer:frische:kunst, das „Festival of Contemporary Art“, holt im Juli und August 2024 Kunst aus verstaubten Museen dorthin, wo das Leben stattfindet – in den öffentlichen Raum. Im Juli 2024 findet die dritte Kunstmesse art:badgastein statt und im August 2024 stellen junge, aufstrebende Künstler in der Residenz im Kraftwerk in offenen Ateliers ihre Werke aus. artbadgastein.com

Den Kelten in Hallein begegnen

Es muss eine wilde Zeit gewesen sein – die der Kelten, die ein halbes Jahrhundert vor Christus den Tennengau bevölkert haben. Warum wir das wissen? Weil es in Hallein und dem darüber liegenden Dürrnberg eine Reihe von Funden gab, die uns viel über diese Epoche erzählen. Zu entdecken sind diese Schätze der Vergangenheit im Keltenmuseum in Hallein. Grabfunde wie die eines Stammesführers, der in einer hölzernen Kammer auf einem zweirädrigen Streitwagen liegend bestattet wurde. Oder die Dürrnberger Schnabelkanne, einer der wertvollsten Funde der gesamten Ostalpen. Zum Keltenmuseum gehört auch das Stille Nacht Museum, das ehemalige Wohnhaus des Komponisten Franz Xaver Gruber. Das dortige Highlight: die Gitarre, auf der erstmals das Lied „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ erklingen ist. www.keltenmuseum.at

Kunst-Schmieden in der Schmiede Hallein

Was wäre, wenn es einen Ort gäbe, an dem man sich für zehn Tage zurückziehen kann, nur um sich künstlerisch voll und ganz zu entfalten? Ein Ort, an dem man von Gleichgesinnten inspiriert, angetrieben und unterstützt wird, den man zum Netzwerken und Präsentieren nutzen kann und an dem Dinge möglich sind, die man jetzt noch gar nicht erdenken mag? Es gibt diesen Ort, zumindest einmal im Jahr. Bereits seit 2003 öffnet die Schmiede Hallein pünktlich im September ihre Pforten und verwandelt die alte Saline in Hallein zum „Playground of Ideas“. Ein abgeschlossenes Universum, für das man sich bewerben kann und das sich am zehnten Tag zu einer großen Werkschau und der Verleihung des Salzburger Landespreises für Medienkunst für die Außenwelt öffnet. Die Schmiede findet im September 2024 statt, Bewerbungen können bis 31. Mai eingereicht werden. www.schmiedehallein.com

Zur 20. Almsommer-Eröffnung im Großarlal wandern

Mit dem Almsommer beginnt bei uns im SalzburgerLand eine ganz besondere Jahreszeit. Die Kälte des Winters liegt weit hinter uns, die Almen sind endlich wieder belebt und die Menschen wandern durch die herrliche Bergwelt. Seit Jahren wird der Beginn des Salzburger Almsommers mit einer feierlichen Eröffnung auf einer der vielen zertifizierten Salzburger Almhütten begangen. 2024 findet die Eröffnung am 16.06. im Großarlal – dem Tal der Almen – auf der Maurach Alm statt. Ein lustiges Zusammentreffen von Musikanten und Wanderern. Einheimische und Gäste lassen sich mit regionalen Köstlichkeiten und klassischen Almschmankerln verwöhnen. Die Besucher haben die Möglichkeit, den traditionellen Handwerkern bei ihrer Arbeit über die Schulter zu schauen oder sich beim Almtanz zu vergnügen. Wenn das Läuten der großen Almsommer-Glocken über die Bergweiden schallt, dann ist der Almsommer bereits zum 20. Mal offiziell eröffnet. www.alsommer.com

Fest-spielen auf der Halleiner Pernerinsel

Jahrtausendlang rieselte in Hallein das Salz. Bis der Betrieb der Saline 1989 schlussendlich eingestellt wurde. Daraufhin wurde das alte Sudhaus auf der Pernerinsel in nur 80 Tagen Bauzeit in eine Theaterspielstätte umgestaltet. Heute finden dort viele Veranstaltungen der Salzburger Festspiele statt. Vor allem bei experimentellem Theater und Konzerten zeitgenössischer Musik greift man gerne auf die Halleiner Bühne zurück, da sich hier die Aufführungs- und Publikumsflächen ganz nach dem szenischen Konzept der jeweiligen Produktion anpassen lassen. Immer wieder ein Erlebnis. www.salzburgerfestspiele.at

Hochklassige Klangerlebnisse bei den Zeller Sommerkonzerten

„Kammermusik auf Festspielniveau“ – so heißt die einfache Devise, mit der die Zeller Sommerkonzerte seit fast 60 Jahren Zell am See im Juli und August zu einer kleinen Festspielstadt machen. Der Charme der Kammermusik liegt in ihrer Unmittelbarkeit: Der intime Rahmen, in dem sich Künstler und Publikum wiederfinden, um gemeinsam die Werke der großen Komponisten zu rühmen, erzeugt Musikgenuss in seiner reinsten Form. Jeder Strich über die Saiten, jeder Anschlag auf dem Klavier wird getragen von einer eindringlichen Sinnlichkeit, welche die Musik nicht nur hör-, sondern auch fühlbar macht! So scheint für dieses außergewöhnliche Klangerlebnis das Publikum selbst zum Resonanzkörper zu werden. Vom Duo bis zum Nonett, ob mit Streichern oder Bläsern, ob mit oder ohne Klavier: Die Kammermusik als Gegenstück zum Orchester steht für eine Eleganz der Nähe, wie sie in einem Konzertrahmen nur selten zu erleben ist! www.zellamsee-kaprun.com/de/events/sommerkonzerte